

Geniessen Sie den Frühling – auf der Terrasse und im Garten

Schubiger, das Warenhaus, Glarus, zeigt in seiner Gartenmöbel-Ausstellung im 1. Stock viel Neues für das Wohnen im Freien.

■ *pd* – Terrasse und Garten werden immer häufiger zu eigentlichem Wohnraum im Freien gestaltet. Die neuesten Trends bei den Gartenmöbeln weisen den Weg: komfortable Lounge-Gruppen aus hochwertigem Geflecht oder neu auch aus erstklassigen Allwetter-Stoffen machen das Wohnen im Freien immer wohnlischer. Holen Sie jetzt den Gartenmöbel-Prospekt im Laden oder unter www.schubiger-glarus.ch.

Alle Wetterzeichen stehen auf Frühling. Warme Sonnenstrahlen ziehen uns bald hinaus in den Garten, auf die Terrassen und Balkone. Zum Essen, zum Plaudern, zum Feiern oder ganz einfach zum Faulenzen und

Entspannen – jetzt beginnt wieder die herrliche Zeit, in der man seinen lauschigen Sitzplatz im Freien voll geniessen kann.

Aluminium-Gestelle mit hochwertigen Kunstgeflechtes werden zu absolut wetterfesten «Korbmöbeln» verarbeitet. Fernöstliche oder romantische Einflüsse prägen die Optik. Ob in ganz modernem oder klassischem Design – mit den neuen Korbmöbeln lässt sich auf jedem Sitzplatz Stimmung erzeugen.

In der Gartenmöbel-Ausstellung im ersten Stock bei Schubiger findet jeder seinen ganz persönlichen Lieblings-Gartenstuhl, seinen Lieblings-Gartentisch. Sonnenschirme – vom

kleinen Strandschirm über Ampelschirme bis hin zu Grossschirmen – aber auch Liegebetten, Rollenliegen, Relaxesessel und Campingmöbel runden das grosse Angebot ab.

Ein Besuch lohnt sich bestimmt – unverbindliches Herumstöbern ist ausdrücklich erwünscht. Dabei werden Sie das ausgesprochen gute Preis-Leistungs-Verhältnis erkennen können. Was Sie beim Herumstöbern allerdings nicht erkennen können, sind die umfassenden Schubiger-Dienstleistungen: kompetente Beratung, Liefer- und Montageservice und auf Wunsch Mitnahme und Entsorgung Ihrer alten Gartenmöbel – fragen Sie danach.

Schubiger, das Warenhaus, Glarus
Jetzt eröffnet:
Gartenmöbel-Ausstellung im 1. Stock



Fernöstlicher Einfluss: Geflochtene Gartenmöbel sind nach wie vor die Trendsetter.



In ausgezeichnete Laune: Stephanie Müller, Deborah Schmid, Theres Dätwyler und Oliver Dietrich (v.l.).

Die beste Coiffeuse der Schweiz feiert

Deborah Schmid feiert mit ihren Kunden des Salons Dätwyler Intercoiffure in Horgen. Beifall, Gekreische, Blitzlicht: Mit all dem musste Deborah Schmid fertig werden, als sie kürzlich «Hairdresser of the year» wurde.

Nun war es an der Zeit, diese Auszeichnung mit den Kunden im Dätwyler'schen Salon in Horgen zu feiern.

■ *pd* – Alles war arrangiert, als Mitte März die Kunden herbeiströmten, um diese Auszeichnung mit Deborah Schmid und dem ganzen Team zu feiern. Umrahmt mit Musik von Roland Graf, einem tollen Catering durch Beat D. Schenkel und seinem Team serviert sowie aufgestellten Leuten konnte die Party beginnen. Es wurde diskutiert, getanzt und gelacht. Der Höhepunkt der Party war die Übergabe eines neuen Seat Ibiza durch Stephanie Müller und Oliver Dietrich, vertretend für die Firma Schwarzkopf. Salonleitung Deborah Schmid und Kurt Dätwyler bedankten sich bei den Anwesenden für die tolle Unterstützung hinsichtlich des Awards sowie dem Team für den grossen Einsatz. Theres Dätwyler wurde ebenfalls geehrt, da sie im Jahr 2010 eben-

falls die begehrte Trophäe gewann, den Oskar der Coiffeurbranche. Dätwyler Intercoiffure lässt jeden Besuch zu einem kleinen Erlebnis werden. Ob herzige Präsente, Events oder ein Jahr lang nichts für den Haarschnitt bezahlen – Dätwyler Intercoiffure wartet stets mit originellen Ideen auf. So auch aktuell zur Osterzeit. Mit etwas Glück erhält der Kunde am Tag seines Coiffeurbesuchs bis zu 20% Preisvorteil auf eine Farb- oder Pflegedienstleistung, auf kosmetische Dienstleistungen oder Verkaufsprodukte. Jeder Kunde darf ein Ei ziehen – jedes Los gewinnt – noch bis Ostern.

Trends Frühjahr/Sommer 2013

Die Schönheit der Frau ist grenzenlos, individuell und lässt sich nur ungern definieren. Sie ist wie die urei-

gene Natur, mal mystisch geheimnisvoll umweht, mal kraftvoll dynamisch blühend oder exotisch wild provozierend.

Die Trendfrisuren 2013 stehen ganz im Zeichen von Natürlichkeit, Verspieltheit und Lebendigkeit. Während in den vorherigen Jahren immer wieder futuristische Haarschnitte und knallige Haarfarben gefragt waren, geht der Frisurentrend 2013 vollständig zu verspielten, aber geradlinigen Frisuren in natürlichen Farbnuancen.

Braun, Blond, Rot – alles ist möglich
Natürlichkeit steht im Vordergrund und deshalb ist es wichtig, die Haare in mehreren Nuancen färben zu lassen, sodass ein natürlicher Anschein entsteht. Wer jedoch hinsichtlich der Farbe ein wenig experimenteller werden möchte, dem empfiehlt sich der Ombré-Hair-Trend, der im Haar für fließende Farbverläufe sorgt. Lassen Sie sich bei uns von den neuen Trends inspirieren.

Dätwyler Intercoiffure Mitlödi 055 644 40 81
Dätwyler Intercoiffure Glarus 055 640 22 11

Spannung pur im Hinblick auf die Glarona

Die Glarona findet lediglich alle fünf Jahre statt und gilt als Highlight unter Braunviehzüchtern. So lassen die Organisatoren nichts anbrennen und werden mit ihrem vielseitigen Rahmenprogramm auch grosse und kleine Gäste ins Glarnerland locken.

■ *pd* – Grosse Ereignisse werfen ihr Licht voraus: Das Glarner OK unter der bewährten Leitung von Köbi Wohlwend befindet sich im Endspurt, was die Glarona vom 13. und 14. April auf dem Flugplatz in Mollis anbetrifft. «Eine gewisse Anspannung ist nicht zu verleugnen», bestätigt Wohlwend schmunzelnd, der als Präsident die Fäden in Händen hält. So kann er sich über seine sechs sehr verlässlichen Kollegen im OK freuen, die alle topmotiviert und engagiert der Zielgeraden entgegensehen. Im Zentrum stehen rund 150 edle Kühe und Rinder. Spannende Höhepunkte bil-

den am Samstag die Championwahl, am Sonntag werden beim Schneider-Cup züchterische Rosinen aus den benachbarten Kantonen zu bewundern sein. Die Glarona als züchterischer Vergleich, an welcher Schauroutine gezeigt und Kontakte gepflegt werden. Die Glarner Braunviehzucht hat sich in den letzten Jahren massgeblich gesteigert und kann beim nationalen Vergleich mithalten. Topografisch geprägt steht beim Glarner Braunvieh neben der guten Milchleistung die Fruchtbarkeit, aber auch Klauen- und Eutergesundheit im Zentrum. Da viele Tiere gealpt wer-

den, gilt eine robuste Langlebigkeit ebenso als Zuchtziel.

Attraktiv für Jung und Alt

Für spannungsvolle Momente bei Züchtern und Freunden von edlem Braunvieh werden die Spezialwettbewerbe sorgen: Kälberwettbewerb, Jungzüchtershow, Championwahl sowie der Kantonscup als Grande Finale am Sonntagnachmittag. Daneben wird ein attraktives Rahmenprogramm geboten: Urchige Klänge, Marktstimmung, Showblock mit den aus dem TV bekannten Drums2Streets, Tanz mit DJ, Barbetrieb am Samstagabend. Am Sonntag wird speziell auch für Familien angeboten: das beliebte Brunch-Bufferet der Glarner Bäuerinnen und Landfrauen, Streichelzoo und Kleintier-show sowie Showblock mit den Linthdancers. Speziell wird die einheimische Firma Schneider AG mit ihrer Ausstellung die Top-News der Landtechnik vor Ort präsentieren.

Braunvieh Glarus
Jakob Wohlwend-Rhyner
Auen 39, 8766 Matt
Telefon 055 642 24 73 oder 076 442 31 03
jakobwohlwend@bluewin.ch



Die Glarona vereint edles Braunvieh mit moderner Landtechnik: Züchter und OK-Mitglied Kurt Fischli freut sich darüber, dass Besucher wie auch Sponsoren der Glarona wohlgesinnt entgegenblicken.

Käsemesser – ein Muss für Geniesser

In enger Zusammenarbeit mit der Firma Switzerland Cheese Marketing hat Victorinox im letzten Jahr ein besonderes neues Produkt entwickelt.

■ *pd* – Das Schweizer-Käse-Taschenmesser wurde zunächst einmal in streng limitierter und exklusiver Horn-Ausführung gefertigt. Ab sofort wird das Käsemesser mit einer roten Schale und dem Victorinox-Emblem einen festen Platz im Sortiment erhalten. Das Schweizer-Käse-Taschenmesser ist der ideale Begleiter für Käse-, Wein- und Brotliebhaber. Es ist mit einer einzigartigen Käseklinge, einer besonders bearbeiteten



Brotklinge, einem Korkenzieher, einer Pinzette, einem Zahnstocher und Ring ausgestattet.

Erhältlich bei Messer FERRARI in Schwanden und Näfels.

www.messer-ferrari.ch
Eigene Parkplätze vor dem Geschäft.
Geschäft in Näfels an der Fahrt geöffnet.

«Schaufenster Region», betreut durch Südostschweiz Publicitas AG

8750 Glarus, Zwinglistrasse 6
Telefon 055 645 38 88, Fax 055 645 38 00
E-Mail: glarus@so-publicitas.ch

8730 Uznach, Zürcherstrasse 45
Telefon 055 285 91 04, Fax 055 285 91 11
E-Mail: uznach@so-publicitas.ch

Die Seite «Schaufenster Region» besteht ausschliesslich aus eingesandten Presseartikeln. Die Südostschweiz Publicitas AG kann deshalb keine Garantie für einen wahrheitsgetreuen Inhalt gewähren.